Presseinformation



Datum: 21. Mai 2014 Nr.: 63

<u>Auftakt-PK zum 15. Deutschen Kinder- und Jugendhilfetag in Berlin</u> **Deutschland – Land der Gegensätze: Kinder und Jugendliche leben in ungleichen Welten**

Noch nie waren die Gegensätze beim Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen so krass wie heute. Zwei Dritteln der Kinder und Jugendlichen in Deutschland geht es heute so gut wie noch nie. Ein Drittel wächst dagegen unter Bedingungen auf, die noch nie so ungerecht waren wie heute. Zu diesem Ergebnis kommt die Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ. Anlass ist eine aktuelle Studie zum Deutschen Kinder- und Jugendhilfetag (DJHT) 2014, der Anfang Juni in Berlin stattfinden wird. Die AGJ warnt: "Abgekoppelte Kinder und Jugendliche haben kaum Chancen, in der Gesellschaft Fuß zu fassen. Die Schere geht immer weiter auseinander", sagt Prof. Dr. Karin Böllert.

Die Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ wird die DJHT-Studie am kommenden Dienstag auf einer Pressekonferenz in Berlin vorstellen. Es ist eine Bilanz der Kinder- und Jugendhilfe mit ihren Angeboten und Leistungen rund um das Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen – mit konkreten Zahlen und Fakten, Trends und Entwicklungen. Damit werden beherrschende Themen des DJHT 2014 gesetzt. – Das Motto des Jugendhilfetages: "24/7 Kinder- und Jugendhilfe – viel wert. gerecht. wirkungsvoll."

Die **Berliner Jugend-Senatorin, Sandra Scheeres**, wird die Aktivitäten Berlins als DJHT-Gastgeberland präsentieren.

Zudem wird es bei der Auftakt-Pressekonferenz zum DJHT 2014 darum gehen:

- Deutschland braucht eine Qualitäts-Offensive für U3: Kitas können besser werden ...
- Wenn Bund und Länder die Schuldenbremse ziehen: Die Gefahr, dass den Kommunen das Geld für Kinder und Jugendliche ausgeht.

Der DJHT ist der größte "Gipfel der Kinder- und Jugendhilfe" in Europa: <u>Bundespräsident Joachim Gauck</u> wird den Startschuss für den 15. Deutschen Kinder- und Jugendhilfetag 2014 geben.

Auf der Berliner Messe stehen vom **3. bis zum 5. Juni** eine Fülle brandaktueller gesellschaftlicher und politischer Themen, Konflikte und Forderungen im Mittelpunkt. "Der DJHT ist Ideenbörse, Zukunftsschmiede und Leistungsshow für das Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen in unserem Land", sagt Prof. Dr. Karin Böllert.

Der DJHT ist Messe und Fachkongress einer "starken Branche": Rund 800.000 Menschen arbeiten bundesweit im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe – von Kitas über Beratungsstellen bis hin zum Jugendamt. Es ist eine bedeutende Branche, in der es deutlich mehr Beschäftigte gibt als beispielsweise in der gesamten deutschen Automobilindustrie.



Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ Mühlendamm 3 ● 10178 Berlin Tel. 0049 (0) 30 400 40-200 Fax 0049 (0) 30 400 40-232 E-Mail: agj@agj.de www.agj.de

Die Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ ist der Zusammenschluss der bundeszentralen Jugendverbände, der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege, zentraler Fachorganisationen, der Obersten Jugend- und Familienbehörden der Länder, der Bundesarbeitsgemeinschaft der Landesjugendämter und der Vereinigungen, die auf Bundesebene für den Bereich Personal und Qualifikation tätig sind.

Verantwortlich für den Inhalt: **Peter Klausch** Geschäftsführer

Die Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ wird aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes gefördert.



PRESSE-EINLADUNG

Liebe Redaktion,

zur Auftakt-Pressekonferenz des DJHT 2014 sind Sie herzlich eingeladen.

Und zwar ...

- am kommenden Dienstag, 27. Mai 2014
- um 12.00 Uhr
- in die Bundespressekonferenz Berlin | Raum 1 Mittags-Imbiss
 Schiffbauerdamm 40 | 10117 Berlin | Tagungszentrum im Haus der BPK

Zur Situation des Aufwachsens von Kindern und Jugendlichen in Deutschland präsentieren mit aktuellen Fakten, Themen und Trends den bevorstehenden 15. Deutschen Kinder- und Jugendhilfetag (DJHT):

- Prof. Dr. Karin Böllert | Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft für Kinderund Jugendhilfe – AGJ sowie Hochschullehrerin am Institut für Erziehungswissenschaft der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
- Sandra Scheeres | Berliner Senatorin für Bildung, Jugend und Wissenschaft
- Peter Klausch | Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft für Kinderund Jugendhilfe – AGJ
- Dr. Matthias Schilling | Geschäftsführung der Arbeitsstelle Kinder und Jugendhilfestatistik im Forschungsverbund des Deutschen Jugendinstituts (DJI) und der Technischen Universität Dortmund (TU Dortmund)

RÜCK-Fax

Eine Bitte: Ge	eben Sie uns <u>ein kurzes Feedback</u> .
	Sie dazu Ihre PK-Zusage an folgende er: 030 / 28 87 99 55 Oder per E-Mail an: <u>Jugendhilfetag2014@presse-themen.de</u>
	☐ Ja, an der Pressekonferenz nehme ich / nehmen wir teil.
Name / Redaktion:	